NACHRICHTEN
Österreich

08. Februar 2025

Fahrerin überschlägt sich: Tödlicher Unfall auf Tiroler Straße!

Eine 27-jährige Österreicherin verunfallte am 8. Februar 2025 in Tirol. Alkotest positiv, sie erlitt Verletzungen und wurde ins Krankenhaus gebracht.

Kufstein, Österreich - In einem dramatischen Verkehrsunfall in Tirol überschlug sich das Auto einer 27-jährigen Frau aus Österreich mehrfach. Der Vorfall ereignete sich auf der L211, als die Fahrerin gegen 22 Uhr von Kramsach in Richtung Breitenbach fuhr und über den rechten Fahrbahnrand in den Straßengraben geriet. Laut Polizeiangaben kam es dazu, dass sich das Fahrzeug zweimal bis dreimal überschlug und schließlich auf dem Dach lag. Glücklicherweise konnte die Frau, trotz einer Platzwunde am Kopf und Verletzungen am rechten Knie, das Auto selbstständig verlassen, wie **5min.at** berichtete.

Nach der Erstversorgung wurde sie mit der Rettung ins Bezirkskrankenhaus Kufstein gebracht. Der Alkotest, der bei der Unfallaufnahme durchgeführt wurde, fiel positiv aus, was auf Alkoholkonsum hindeutet. Der Gesamtschaden am Fahrzeug beläuft sich auf einen Totalschaden, wie die örtlichen Beamten bestätigen. Erste Ermittlungen zur Unfallursache haben ergeben, dass überhöhte Geschwindigkeit und der Einfluss von Alkohol mögliche Faktoren für den Unfall gewesen sein könnten, so **kriminalfall.at**.

Unfallhergang und Konsequenzen

Die schockierenden Details des Vorfalls haben bereits für Aufsehen gesorgt, da Verkehrsunfälle in der Region nicht selten

dramatische Folgen haben. Die Behörden haben angekündigt, den Fall genauer zu untersuchen, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären. Die Menschen in der Gegend sind besorgt über die Sicherheit auf den Straßen, besonders in Anbetracht den Unfallverursacher, der anscheinend mindesten teilweise unter dem Einfluss von Alkohol stand. solch ein Vorfall unterstreicht die Bedeutung von Verkehrssicherheit und Rollensicherheit im Straßenverkehr.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Alkoholeinfluss
Ort	Kufstein, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• **www.5min.at** • **www.kriminalfall.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at